

FAZ: Media-Markt überzieht Konkurrenz mit Abmahnungen

✖ Update: Mediamarkt trennt sich von RA Steinhöfel. Um ein "besseres Image für den Konzern und ein friedlicheres Verhältnis zur Konkurrenz" zu schaffen, gibt der Media-Saturn-Konzern laut einem Bericht der Frankfurter Allgemeinen Sonntagszeitung dem umstrittenen Anwalt endlich den Laufpass.

Der Aufmacher der Frankfurter Allgemeinen Sonntagszeitung vom 5. November mit dem Titel "**Die größte Sauerei des Jahres**" berichtet ausführlich über Abmahnungen und Klagen, mit denen der Media-Markt bzw. Herr Steinhöfel die Konkurrenz überzieht. Angegriffen werden mittelständische Geschäfte, vor allem Online-Shops.

Media-Markt Anwalt Steinhöfel verschickt an diese teilweise fünf Abmahnungen im Auftrag von drei verschiedenen Media-Märkten. Selbst für Lapalien müssen Kleingewerbetreibende vierstellige Honorarrechnungen zahlen. Wer sich wehrt, für den wird es richtig teuer.

Nach unseren Informationen gibt es zwar aktuell keine neue Welle, nur das für Media-Markt "übliche" Abmahngrundrauschen. Neu ist allerdings, dass die Presse endlich einmal darauf aufmerksam macht. (uh)

Aktuelle Berichte zum Thema im shopbetreiber-blog finden Sie hier.

Weitere Berichte von anderen Publikationen:

Frankfurter Allgemeine Sonntagszeitung, "Die größte Sauerei des Jahres" (Printausgabe S. 35)
DER SPIEGEL, "Media-Markt kämpft gegen die Kleinen – Welle von Abmahnungen"